

Solidarität – wehren wir uns gemeinsam!

Im Solidaritätskomitee Basel treffen sich regelmässig Leute aus unterschiedlichen politischen Zusammenhängen. Wir unterstützen von Entlassungen oder Verschlechterungen der Arbeitsbedingungen betroffene Belegschaften. Das Netzwerk für eine kämpferische ArbeiterInnenbewegung, entstanden auf Initiative der Officina-Arbeiter von Bellinzona, hat Menschen aus der ganzen Schweiz und darüber hinaus, die sich am Arbeitsplatz wehren, zusammen gebracht. Wir versuchen, in der Region die Arbeitskämpfe über die einzelnen Betriebe und Branchen hinweg, miteinander zu verbinden.

Seit Jahren werden die Bedingungen in der Arbeitswelt immer härter. Monat für Monat kommt es zu massenhaftem Abbau von Arbeitsplätzen, gleichzeitig wächst die Hetze am Arbeitsplatz. Mit der Krise des Kapitalismus hat sich die Situation noch einmal speziell verschärft.

Wer dies nicht aushält und krank wird oder seinen Arbeitsplatz verliert, macht dann Bekanntschaft mit den immer restriktiveren und entwürdigenderen Massnahmen der Sozialversicherungen und der Arbeitslosenverwaltung.

Vom Arbeitsplatzabbau besonders betroffen ist seit einiger Zeit schon die einst stolze Basler Chemie, mit Ausnahme des superprofitablen Pharmabereichs. Clariant baut seit Jahren scheinbarweise Stellen ab, Huntsman oder Rohner ebenfalls, die Ciba ist gänzlich von der Bildfläche verschwunden.

Der nun geplante erneute Arbeitsplatzabbau bei Clariant ist keine unvermeidliche Massnahme, er soll geschehen um die Produktion in Länder mit tieferen Lohnkosten zu verschieben. Das Ziel ist nicht die Rettung der Firma, wie Manager immer wieder behaupten, sondern die Maximierung des Profits.

Von solchen Ereignissen sind nicht nur die betroffenen, deren Arbeitsplatz unmittelbar bedroht ist, sondern auch alle, die darauf angewiesen sind, ihre Arbeitskraft zu verkaufen, um überleben zu können. Wir müssen deshalb eine gemeinsame Gegenwehr entwickeln, die von der Belegschaft, von unten kommt und sich gegen die Angriffe der Chefen richtet. Dies ist der Grund für unsere Solidarität. Deshalb rufen auch wir auf zur ...

Kundgebung gegen den Kahlschlag bei Clariant:

- Donnerstag 11. März 2010 -

Ab 05.15	beim Clariant Hauptsitz, Rothausstr. 61, Muttenz (Von Basel Aeschenplatz mit Bus Nr. 70 oder 80 bis Haltestelle Schweizerhalle. Parkplatz bei Hauptporte.)
08:00 Uhr	Protestmarsch nach Muttenz und gemeinsame Anreise nach Liestal
09:00 Uhr	Besammlung am Bahnhof Liestal, Demonstration durch Liestal
09:30 Uhr	Demonstration vor dem Regierungsgebäude
Ca. 10:45	Rückkehr zum Hauptsitz Clariant (Verpflegung im Zelt)

Gemeinsam kämpfen wir gegen den Stellenabbau in Muttenz!

→ Kontakt: solikomitee-basel@gmx.ch ←